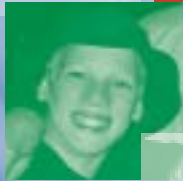


VCP LAND NORDRHEIN



Verband
Christlicher
Pfadfinderinnen
und Pfadfinder
Land Nordrhein



Unser Verband

Der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder ist ein Zusammenschluss von evangelischen Mädchen und Jungen. Er ist offen für konfessionell anders- bzw. nicht gebundene Jugendliche. Erwachsenen bietet er selbständige Arbeitsfelder.

Über 47.000 Kinder und Jugendliche gehören unseren Gruppen an, über 3.000 junge Menschen und Erwachsene engagieren sich als ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Gruppenarbeit – und die jungen Gruppenleitungen – berücksichtigen die unterschiedlichen Anforderungen der verschiedenen Altersstufen:

- Kinderstufe7 bis 10 Jahre
- Pfadfinderstufe10 bis 15 Jahre
- Ranger-Roverstufeab 15 Jahren.

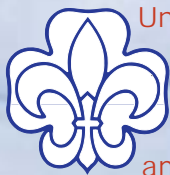


Die Pfadfinderbewegung

Pfadfinden – sowas gibt es noch?

Die Pfadfinderbewegung ist mit mehr als 30 Millionen Mitgliedern in 137 Ländern die größte nicht staatliche Jugendbewegung der Welt. Wir, der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP), sind ein Teil davon.

1973 gegründet gehören wir heute dem Ring Deutscher Pfadfinderinnenverbände (RDP) und dem Ring deutscher Pfadfinderverbände (RdP) an, in denen sich die vier anerkannten deutschen Pfadfinderorganisationen zusammengeschlossen haben. In diesem Zusammenschluss vertreten wir die evangelische Seite, wobei wir offen sind für Mitglieder anderer Konfessionen sowie konfessionell nicht Gebundene.



Unser Verbandszeichen symbolisiert den Zusammenschluss von Jungen und Mädchen, die in unserem Verband mit Hilfe der Orientierung am Evangelium gemeinsam leben und heranwachsen.

Miteinander lernen

Führung im Dialog ...

... ist im VCP nicht nur ein leeres Schlagwort. Unser Ziel ist es, unsere Mitglieder zu Selbstständigkeit und Verantwortungsbereitschaft zu erziehen. Die Mitbestimmung jeder und jedes Einzelnen und der Gruppe ist uns wichtig.

Unsere Mitglieder lernen, ihre eigene Meinung zu vertreten und auch andere Meinungen gelten zu lassen.

Mitbestimmungsmöglichkeiten haben die Mitglieder jedoch nicht nur in ihrer eigenen Gruppe oder im örtlichen VCP, sondern sie können in allen Bereichen des Verbandes auf die Ausgestaltung unserer Arbeit Einfluss nehmen.

Demokratische Strukturen auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene sind Mittel, dies in allen Bereichen umzusetzen.



Leben in der kleinen Gruppe

Die kleine Gruppe ist eine überschaubare Einheit und dient dem intensiven Erlebnis von Gemeinschaft und Gruppenzugehörigkeit. Sie ist ein Übungsfeld für soziales Verhalten und persönliche Beziehungen. Die Mitglieder einer Gruppe wachsen gemeinsam mit ihren Leiterinnen und Leitern. Ihre Mitverantwortung ist gefragt, wenn die Gruppe funktionieren soll. Es ist uns wichtig, dass jede und jeder sich engagiert, Teile der Arbeit übernimmt und verantwortet.

Entsprechend den unterschiedlichen Anforderungen in den verschiedenen Altersgruppen unterscheiden wir im VCP drei Stufen, die sich mit verschiedenen Inhalten befassen. Damit wollen wir einen altersgerechten Umgang mit Kindern und Jugendlichen sichern.

Die Inhalte der Kinderstufe, wie zum Beispiel Natur und Umwelt, versuchen wir anhand von Spielideen zu vermitteln.

In der Pfadfinderstufe hat das Abenteuer eine große Bedeutung, da Jugendliche sich auf Entdeckung von Unbekanntem und auf der Suche nach Neuem befinden.

Gemeinsam erleben

Mit dem Wechsel in die Ranger-/Roverstufe entfällt in der Regel die Gruppenleitung. Die Gruppe übernimmt Eigenverantwortung und bestimmt ihre Inhalte sowie den Ablauf der regelmäßigen Treffen selbst.

Geleitet werden unsere Gruppen von älteren Jugendlichen (ab 16 Jahren) und jungen Erwachsenen, die bereit sind, sich für diese Tätigkeit ausbilden zu lassen, und denen ein breites Schulungsangebot zur Qualifizierung ihrer Arbeit zur Verfügung steht.

Auch wer sich darüber hinaus als Erwachsener dem Verband noch verbunden fühlt, findet in der Erwachsenenarbeit ein eigenständiges Forum für eine selbstorganisierte Erwachsenenbildung.



Zusammen leben



Koedukation

Mädchen und Jungen leben im VCP in gleichberechtigter Partnerschaft zusammen. Das Zusammenleben in gemischtgeschlechtlichen Gruppen ermöglicht es Mädchen und Jungen, die in der Gesellschaft immer noch üblichen geschlechtsspezifischen Rollen zu erkennen, zu überprüfen und gegebenenfalls zu ändern.

Im gemeinsamen Miteinander lernen beide Geschlechter, ihre unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten zu erkennen, weiterzuentwickeln und zu achten. Darin sehen wir die Chance, eigene Bedürfnisse ernst zu nehmen und Beziehungen zu gestalten.



Christliche Pfadfinderarbeit

Als christliche Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind wir Teil der örtlichen und weltweiten Gemeinde. Das Evangelium von Jesus Christus ist Orientierungshilfe für jede und jeden Einzelnen und die Arbeit im Verband. Die Auseinandersetzung hiermit vermittelt christliche Werte wie Nächstenliebe, Toleranz, Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

Wir sind offen für religiös anders und nicht gebundene Menschen. Die religiösen Erfahrungen aller sind wertvoll und helfen, die eigenen Überzeugungen zu benennen und zu hinterfragen.



Learning by doing

Selbst etwas tun

Pfadfinderische Erziehung beruht auf der Einsicht, dass durch praktisches Handeln besonders gut gelernt wird („learning by doing“). Daher sind uns Erleben und eigenes Tun wichtig, um Lernen in Gang zu setzen.

Gruppenfahrten und Zeltlager ermöglichen eine stetige und gleichgewichtige Entwicklung von körperlichen und geistigen Fähigkeiten. Sie vermitteln insbesondere Erfahrungen des Lebens in und mit der Natur und fordern Jugendliche zu einem einfachen und selbstbestimmten Leben heraus.





Mehr Informationen gibt's:

In unserem Landesbüro:

VCP Land Nordrhein
Graf-Recke-Straße 209
Postfach 10 22 53, 40013 Düsseldorf

Tel.: _____ 0211.3610267

Fax: _____ 0211.3610269

E-Mail: _____ nordrhein@vcp.de

Oder im Internet unter:

_____ www.vcp.de
_____ www.vcp.nordrhein.de

Überreicht durch:

